Zusatzvereinbarung zum Lehrvertrag im Rahmen der Ausbildung

**Berufsbildung International**

Kauffrau EFZ / Kaufmann EFZ

# Vertragsparteien

Lehrbetrieb Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Lernende/r Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Gesetzliche Vertretung Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Bedingungen für die Teilnahme am Programm Berufsbildung International

## Grundsätzliches

Aufgrund unseres umfangreichen Selektionsverfahrens kann der/die Lernende in das Englisch-Förderprogramm «Berufsbildung International» aufgenommen werden. Die zusätzliche Englischförderung darf die anderen Fächer nicht beinträchtigen. Ziel des Programmes ist es, im Lehrberuf Wählen Sie ein Element aus. eine überdurchschnittliche Englischkompetenz zu erlangen. Ein Grossteil des schulischen Qualifikationsverfahrens soll in Englisch absolviert werden.

## Selbstdeklaration

Der Lehrbetrieb deklariert mit dieser Zusatzvereinbarung, dass die Arbeitssprache im Unternehmen überwiegend (Richtwert: 70%) Englisch ist.

## Generelle Bedingungen (obligatorisch)

* Der/die Lernende wird im Kaufmännischen Bildungszentrum Zug KBZ in die Förderklasse aufgenommen.
* Das Einstiegsniveau in der Förderklasse am KBZ ist mit B2 bzw. First höher als in den regulären Klassen. Die Lernenden müssen ein Diplom (mindestens B2) vorweisen oder eine Empfehlung der aktuellen Englischlehrperson einreichen. Das KBZ überprüft die Sprachanforderungen der/des Lernenden.
* Der Lehrbetrieb vereinbart mit dem/der Lernenden betriebsspezifische zusätzliche Leistungen (siehe 3.).

# Betriebsspezifische Vereinbarungen

Der/die Lernende verpflichtet sich, folgende Zusatzleistung zu erbringen:

[ ]  **Erlangen eines Sprachzertifikats**

 Der Lehrbetrieb entscheidet über Angebot und Kostenbeteiligung

 Kostenaufteilung (betriebsspezifisch):

 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

[ ]  **Auslandaufenthalt**

 Der Lehrbetrieb entscheidet über Destination und Kostenbeteiligung

 Kostenaufteilung (betriebsspezifisch):

 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

[ ]  **Alternative Leistungen resp. Vereinbarungen**

 Kostenaufteilung (betriebsspezifisch):

 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Überprüfung der Lernziele

Der Lehrbetrieb hat das Recht, die Lernziele des/der Lernenden laufend zu überprüfen. Insbesondere ist er berechtigt, den/die Lernende/n bei mangelnder Leistung (schulisch und/oder betrieblich) aus dem Programm zu nehmen. Ein Anspruch der Leistungen unter 3. erlischt damit.

Die unterzeichnenden Vertragsparteien anerkennen diese Vereinbarung als einen integralen Bestandteil des Lehrvertrags:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort / Datum Lehrbetrieb

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort / Datum Lernende/r

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort / Datum Gesetzliche Vertretung

Diese Vereinbarung ist in 2 Originalen auszustellen:

* 1 Ex. für den/die Lernende/n
* 1 Ex. für den Lehrbetrieb
* 1 Ex. für das Amt für Berufsbildung → bitte als PDF an berufsbildung@zg.ch